

# Wie Popper den richtigen Lichtschalter fand

## Auflösung und Gewinner\_innen unseres Sommerferien-Preisrätsels 2016

Anfangs war's etwas zäh, aber gegen Ende trudelte dann doch noch ein Schwung richtiger Lösungen zum diesjährigen Sommerferienrätsel ein; vielleicht haben ja manche ihre Synapsenfunktionen erst da wieder auf die Anforderungen des neuen Schuljahres justiert. Jedenfalls konnte unsere Losfee aus dem 26er-Packerl wieder drei Gewinner\_innen ziehen, zunächst aber mal die Lösung:

### Literarische Cartoons



Holzbaum

Um herauszufinden, welcher der drei Schalter im Keller das Licht oben im Arbeitszimmer anmacht, fällt Karl Popper gleich eine physikalische Eigenschaft der Glühbirne ein: sie wird beim Leuchten ziemlich heiß! Also betätigt Popper Schalter 1, den er nach etwa einer Minute wieder zurückstellt, um Schalter 2 umzulegen. Dann eilt er zu seinem erlaubten Test hoch ins Arbeitszimmer und prüft die Glühbirne. Ist sie aus, aber recht warm, muss Schalter 1 der richtige gewesen sein. Ist sie aus

und kalt, kann nur Schalter 3 in Frage kommen (wenn die Birne leuchtet, isse natürlich der noch auf *on* stehende Schalter 2). Und somit hatte sich – wie eine Rätsellöserin bemerkte – der Wissenschaftsphilosoph Karl Popper sein Glaserl Wein und ein friedliches “Servus” von Ludwig Wittgenstein verdient.

Je eins der “Literarischen Cartoons” aus dem Holzbaum-Verlag

haben gewonnen: David Bodensohn (Mönchengladbach), Michael Huber (München) und Susanne Schnitzler (Hamburg) – die Bücher werden umgehend postalisch zugesandt.

Hoffe, allen Miträtslern hat's wieder etwas Spaß gemacht und wer sich selber eine kleine, hierher passende Rätselstory ausdenken und mir zusenden mag, der erhält im Falle einer Veröffentlichung ebenfalls eine 'fette' Buch- oder CD-Belohnung und wird natürlich als Gastautor\_in 'verewigt'. Das nächste Logik-Preisrätsel gibts dann wie gewohnt an Silvester...

wf